

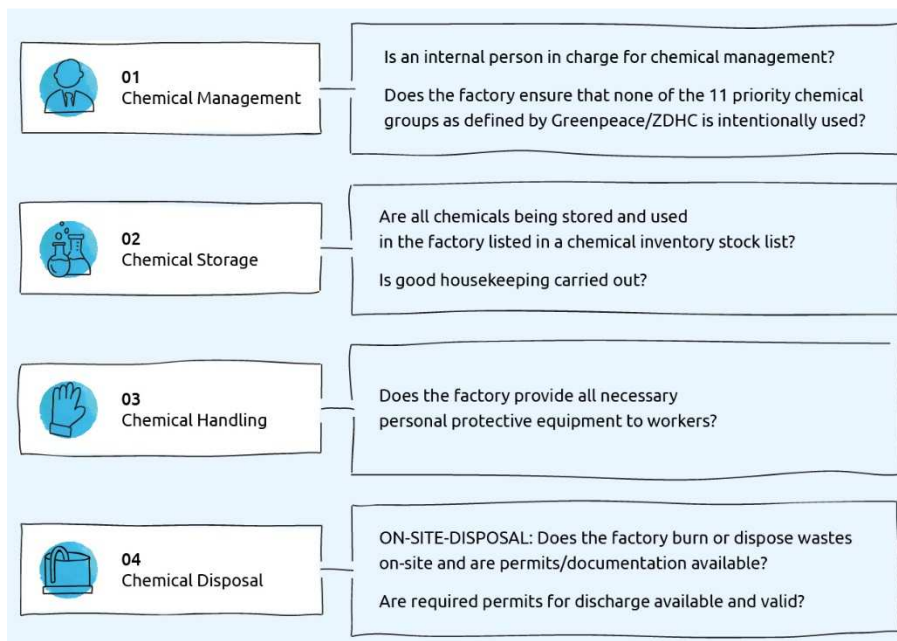
Capacity Building

Als Mitglied der Otto Group nutzen wir das Capacity Building Programm [EMPact](#). Mit diesem Programm möchten wir bei unseren Lieferanten das nötige Know-how im Einsatz und Umgang mit Chemikalien aufbauen. Dafür wurde ein ca. 2-monatiges Trainingsprogramm entwickelt. Im Jahr 2017 haben mit der Otto Group drei Workshops zur Aus- und Weiterbildung unserer Lieferanten mit insgesamt 112 teilnehmenden Personen stattgefunden. Dies entsprach 39 Nassprozessen bei 22 Lieferanten. Darüber hinaus bekommen unsere Partner Broschüren, Chemikalienhandbücher und Informationsmaterial zur Verfügung gestellt.

Auditierung und Monitoring im Produktionsprozess

In einer aktuellen Testphase bitten wir unsere Partner eine Selbstauskunft auszufüllen, um den Status Quo in den Färbereien, Druckereien und Wäschereien zu ermitteln. Beispielsweise fragen wir ab, ob bestimmte Zertifikate vorliegen wie bspw. Bluesign, Ökotex, STeP oder Abwasserprüfungen. So können wir erkennen, auf welchem Produktionsniveau die Nassprozesse bereits stehen, um anschließend zugeschnittene kostenlose Unterstützung in Form von Workshops, Vor-Ort-Besuchen oder Informationsmaterial anzubieten.

Im Jahr 2017 haben wir 30 On-Site-Assessments durchführen können. Die On-Site-Assessments sind in vier Kapitel aufgebaut: Management, Storing, Handling und Disposal. Wir machen uns somit vor Ort ein umfassendes Bild vom Chemikalienmanagement. Ein weiteres Modul mit Fokus auf den Implementierungsstand der ZDHC MRSL befindet sich aktuell in Erprobung. In diesem Modul fokussieren wir uns darauf festzustellen, ob der Betrieb in der Lage ist alle Vorgaben der ZDHC MRSL einzuhalten.



Grafik: Die On-Site-Assessments sind in vier Kapitel aufgebaut: Management, Storing, Handling und Disposal

Durch Waste Water Testings (Abwassertests) kann man Rückschlüsse auf die Einhaltung der MRSL ziehen. Im Jahr 2017 konnten wir in einer Pilotphase 10 Nassprozesse testen. Dabei ist es uns wichtig, dass wir den gesamten Betrieb betrachten und nicht nur die Produktionsstrecken für bonprix.

Bei der Erreichung unseres Ziels konnten wir im Herbst/Winter 2017 bereits einen Zwischenerfolg erzielen, indem wir PFCs aus der Produktion unserer Bekleidung komplett verbannt haben. Als Substitut setzen wir bspw. Bionic Eco Finish ein, das ebenso wasser- und schmutzabweisend ist und deswegen keine Einbußen in der Funktionalität in Kauf genommen werden müssen.